FBP-TERMINE

Nominationsversammlung der **FBP Vaduz heute Donnerstag**

VADUZ - Die Vaduzer FBP hat sich für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen 2003 einiges vorgenommen! Ein erster wichtiger Schritt wird sein, den Bürgermeisterkandidaten Markus Verling und sein Gemeinderatsteam für die bevorstehende Wahl zu nominieren. Die Nominationsversammlung findet heute Donnerstag, den 14. November 2002 um 19.30 Uhr im Stöcklersaal des Gasthofes Löwen in Vaduz statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingela-

Nominationsversammlung der FBP Schaan am 18. November

SCHAAN - Die Nominationsversammlung der FBP-Ortsgruppe Schaan für die Gemeinderatswahlen findet am Montag, 18. November, um 19.30 Uhr im Rathaussaal statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingela-

Nominationsversammlung der FBP Balzers am 19. November

BALZERS - Die FBP-Ortsgruppe Balzers nominiert am Dienstag, 19. November, den Vorsteher-Kandidaten sowie die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten. Mit der frühzeitigen Vorstellung von Anton Eberle als Kandidat für das Amt des Gemeindevorstehers anfangs September wurde bereits ein wichtiger Schritt getan. Zu dieser Nominationsversammlung laden der Vorstand der Ortsgruppe sowie alle topmotivierten Kandidatinnen und Kandidaten herzlich ein. Nach einem gemütlichen Apéro (Beginn: 19.30 Uhr) startet die Versammlung pünktlich um 20.00 Uhr (kleiner Gemeindesaal Balzers). Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

FBP Gamprin: Gokartfahren am 22. November

GAMPRIN - Am Freitag, den 22. November besucht die FBP-Ortsgruppe Gamprin-Bendern die neu ausgebaute Kartbahn in Feldkirch. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 16 Jahren und Junggebliebenen unserer Gemeinde. Wir treffen uns um 19 Uhr beim Vereinshaus Gamprin, um gemeinsam zur Kartbahnhalle zu fahren. Mit einem kleinen Unkostenbeitrag können wir für eine Stunde unser fahrerisches Können testen. Anschliessend gibt es einen gemütlichen Boxenstopp im Restaurant. Wir bitten um Voranmeldung bei Alois Blank (Telefon: 373 48 42 oder E-Mail: alois.blank@lol.li) bis spätestens 19. November.

Nominationsversammlung der FBP Triesenberg

TRIESENBERG - Die Einwohnerinnen und Einwohner von Triesenberg sind herzlichst eingeladen, am Donnerstag, den 28. November der Nomination der Gemeinderatskandidaten der FBP Triesenberg beizuwohnen. Die Nominationsveranstaltung findet im Restaurant Edelweiss statt und beginnt um 19.30 Uhr.

Vorstand der FBP-Ortsgruppe Triesenberg

FBP Triesenberg: Besuch am **Christkindlmarkt**

TRIESENBERG - Am 14. Dezember besucht die Onsgruppe Triesenberg den Christkindlmarkt in Innsbruck. Abfahrt ist um 7 Uhr, die Rückkehr gegen 21.30 Uhr. Die Kosten für die Verpflegung trägt jeder

Für die Fahrt wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 20.- erhoben. Anmeldung nimmt Reinold Bühler bis 22. November entgegen (260 01 60 oder reinold@buehler.lol.li).

Vorstand der FBP-Ortsgruppe Triesenberg

Die Mannschaft steht!

FBP Eschen-Nendeln nominierte Vorsteher- und Gemeinderatskandidaten







In einer originellen Talkrunde stellten sich die FBP-Kandidatinnen und -Kandidaten für den Eschner Gemeinderat persönlich vor: von links Hanni Hoop, Christoph Allgäuer, Benno Gemer, Pia Hörndlinger, Karl Loacker, Albert Kindle, Reto Meier, Claudio Marxer, René Ritter und Daniel Oehry.

ESCHEN - Bestens gerüstet nimmt die Bürgerpartei auch in Eschen die Gemeindewahlen 2003 in Angriff. Die Liste für den Gemeinderat ist mit zehn fähigen und engagierten Personen voll besetzt, und mit Gregor Ott steht gleichzeitig ein Vorsteher-Kandidat an der Spitze, der seine Fähigkeiten schon in der laufenden Mandatsperiode augenfällig unter Beweis gestellt hat.

Manfred Öhrl

Mit grosser Freude hatte der Vorstand der FBP-Ortsgruppe Eschen-Nendeln der Öffentlichkeit bereits Ende September bekannt gegeben, dass sich der amtierende Vorsteher Gregor Ott erneut für eine Kandidatur zur Verfügung stellt.

Sehr gross war gestern Abend die

Freude auch unter den rund 100 Gästen der FBP-Versammlung, an der Gregor Ott nun offiziell und einstimmig als Vorsteher-Kandidat der Bürgerpartei nominiert wurde. Der Nomination ging das Quiz «Wer wird Vorsteher?» voraus, bei dem der 51-jährige Gregor Ott etliche knifflige Fragen über seine Gemeinde zu beantworten hatte. Er meisterte die Aufgabe gewohnt souveran und mit einer Prise Humor. Mit 16 von 18 möglichen Punkten sei für die nächste Wahl bereits «alles klar», meinte Manfred Batliner, der die Rolle des Quizmasters übernommen hatte und als Moderator auch durch den gelungenen und kurzweiligen Abend führte.

Zur Versammlung im Mehrzweckgebäude-Saal konnte der Ortsgruppen-Vorsitzende Daniel

Meier auch Regierungschef-Stellvertreterin Rita Kieber-Beck, die stv. Regierungsrätin Hildegard Marxer und FBP-Parteipräsident Johannes Matt begrüssen, der die Ortsgruppe zur ausgezeichneten Mannschaft beglückwünschte und allen für ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit herzlich dankte.

Sympathische Vorstellung

Sehr originell und sympathisch fiel zuvor die Vorstellung der neuen Mannschaft für den Gemeinderat aus. In einem Kandidatenspiel, das einiges an Kondition abverlangte, und einer anschliessenden Talkrunde äusserten sich die zwei Kandidatinnen und die acht Kandidaten (siehe Kasten) unter anderem über ihr Privatleben, ihre Vorlieben und Abneigungen, über die berufliche

Tätigkeit und die Hobbys sowie zu den Gründen, die sie zu einer Kandidatur bewogen haben. Durch den direkten Einbezug von anwesenden Ehepartnern und Familienangehörigen erhielt diese Vorstellungsrunde eine noch sympathischere Note.

zum Abschluss des offiziellen Teils, dass in den vergangenen vier Jahren unter Vorsteher Gregor Ott ein neuer Geist und eine spürbar positive Stimmung in die Gemeinde eingekehrt seien. Persönliche Anregungen und

Spontan bemerkte ein Besucher

Wünsche konnten die Besucher dem Kandidatenteam auch schriftlich auf bereitliegenden Karten weitergeben. Die grosse Wahlveranstaltung der FBP Eschen-Nendeln soll am 13. Januar 2003 über die Bühne gehen.

Gemeinderats-Kandidatenteam der FBP Eschen-Nendeln

ESCHEN – Im zehnköpfigen Team der FBP Eschen-Nendeln, das gestern Abend einhellig die Gemeinderatswahl 2003 nominiert wurde, sind zwei Frauen und acht Männer vertreten. Secns Kandidatinnen und Kandidaten sind in Eschen, vier im Weiler Nendeln wohnhaft. Nachstehend die Nominierten in alphabetischer Reihenfolge:

• ALLGÄUER Christof, Rätierstrasse 21, Nendeln: Jahrgang 1973, ledig, Beruf: Netzelektriker, Hobby: Landwirtschaft.

- GERNER Benno, St. Martinsring 30, Eschen: Jahrgang 1948, ledig, Beruf: KYC-Officer, Hobbys: Fussball, Fernseh-Sportler.
- HOOP Hanni, Haldengasse 9, Eschen: Jahrgang 1949, verheiratet, drei Kinder, Beruf: Kauffrau, Hobbys: neue Medien, Sprachen, Gesang.
- HÖRNDLINGER Pia, Wiesenstrasse 33. Nendeln: Jahrgang 1977, ledig, Beruf: Studium der int. Wirtschaftswissenschaften -Praktikum in der Hilti AG (Schaan), Hobbys: Akkordeon, Snowboarden, Skifahren, Wandern, Karten spielen.
- KINDLE Albert, Römerstrasse MEIER Reto, Hub 42, Eschen: 28, Nendeln: Jahrgang 1960, ver- Jahrgang 1971, ledig, Beruf: heiratet, drei Kinder, Beruf: Kaufmann (Spedition und che, Hobbys: Turnverein, Vetera- dern, Lastwagen. nenfahrzeuge, Wandern, Kochen.
- LOACKER Karl, Heragass 17, Eschen: Jahrgang 1945, verwitwet, drei Kinder, Beruf: ADR-Beauftragter und Instruktor, Hobbys: Bergsteigen, Klettern und der Beruf.
- MARXER Claudio, Widengasse 689, Eschen: Jahrgang 1965, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Treuhänder, Hobbys: Lesen, Wandern, Skifahren, Familie.
- Unternehmer in der Holzbaubran- Export), Hobbys: Reisen, Wan-
 - OEHRY Daniel, Alemannenstrasse 30, Eschen: Jahrgang 1971, verheiratet, eine Tochter, Beruf: Dipl. Ing. FH (Leitung der Berufsausbildung in der Hilti AG), Hobbys: Winzer am Eschnerberg, Volleyballclub Galina.
 - RITTER René, Kohlmahd 6, Nendeln: Jahrgang 1969, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Bauführer, Hobbys: Familie, Harleyfahren, Briefmarken, Natur.



Vorsteher-Kandidat Gregor Ott (links) beim Quiz mit Manfred Batliner, der als Moderator durch den FBP-Abend in Eschen führte.



Ein Teil der rund 100 Gäste der FBP-Nominationsversammlung in Eschen, unter ihnen Regierungschef-Stellvertreterin Rita Kieber-Beck (rechts).